Lernort Tierschutzhof

Achtung für Tiere

Tierschutzstiftung Lebenshof Achtung für Tiere

BILDUNGSTAGE 2027

1. & 2. Mai · Hybridveranstaltung

Im Mai 2027 nehmen wir die beliebten **Tierschutz-Bildungstage** wieder auf. Dieses Angebot richtet sich vor allem an **Pädagog:innen, die Tierschutz und Tierethik in der Bildung thematisieren** wollen. Sollten Plätze frei sein, können sehr gerne weitere Interessierte teilnehmen, denn es gibt für uns alle an diesem Wochenende viel zu lernen.

In den Vorträgen werden **Basis- und Hintergrundinformationen** vermittelt, die für Lehrkräfte aller Schulformen, für Sozialarbeiter:innen und für Kitapersonal eine gute Wissensbasis schaffen. Daran knüpfen wir **Anwendungsvorschläge für die Praxis** an. Die Veranstaltung bietet außerdem viel Raum für den kollegialen Austausch.

Wann

Samstag, 1. Mai 2027, 10.00 -17.30 Uhr
Sonntag, 2. Mai 2027, 9.00-13.00 Uhr

Wo

Tierschutzstiftung Lebenshof · Achtung für Tiere / Achtung für Tiere e.V.
Vossebeinweg 40
33397 Rietberg

+ online

PROGRAMM

Samstag, 1. Mai 2027

9.30 Uhr — Ankommen

10.00 Uhr — **Was hat Bildung in Kita und Schule mit Tierschutz und Tierethik zu tun?** Astrid Reinke, Tierärztin, Pädagogin

11.00 Uhr — **Fledermäuse – Mythen und Fakten über unsere lautlosen Nachbarn**, Lena Brenstein, Biologin, Biologische Station Bielefeld

12.00 Uhr — Kaffeepause

12.30 Uhr — **Tierversuche und tierfreie Forschung - verständlich vermittelt**, Dr. Martina Kuhtz-Böhnke, praktische Tierärztin, Mitglied einer Tierversuchskommission

13.30 Uhr — Mittagspause, Imbiss

14.15 Uhr — **Der Zoobesuch: bildungsrelevant?** Carla Fode, Biologin, Astrid Reinke

15.15 Uhr — Kaffeepause

15.45 Uhr — **Muss Tierschutz in der Bildung gerechtfertigt werden?** Erfahrungsaustausch

16.45 Uhr — **Hofführung** bis ca. 17.30 Uhr

19.00 Uhr — **Treffen an der Feuerschale**

Tag 2

Sonntag, 2. Mai 2027

9.00 Uhr — **Kompromiss und Toleranz – wie gehen wir in der Tierschutzbildung damit um?** Dr. Frauke Albersmeier, Philosophin

10.00 Uhr — **Der Fuchs – geliebt und verfolgt**, Dr. Martin Steverding, Biologe, Netzwerk Fuchs

11.00 Uhr — Kaffeepause

11.30 Uhr — **Wasserbewohner:innen – ein seltenes Thema in der Bildung**, Nina Blatzheim, Grundschullehrerin

12.30 Uhr — **Abschlussgespräch, Feedback**

13.00 Uhr — Mittagsimbiss

Anmeldung

Die Plätze sind begrenzt. Sie werden entsprechend der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Anmeldeschluss ist Sonntag, der **23. April 2027**. Anmeldung unter **info@tierschutzstiftung-lebenshof.de**. Wir bitten um Vorabüberweisung ebenfalls bis zum 23. April 2027.

Kosten

Wir bedanken uns herzlich bei allen Referent:innen dafür, dass sie auf ein Honorar verzichten. Nur so sind wir in der Lage, die Teilnahme zum geringen **Kostenbeitrag von 60 Euro bei Präsenz** anbieten zu können. Darin enthalten sind ein Kostenanteil für die Verpflegung in den 3 Kaffeepausen, 2 vegane Mittagsimbisse, sowie Samstagabend Stockbrotbacken an der Feuerschale. Für die **Onlineteilnahme** berechnen wir **20 Euro**.

Über Spenden zur Unterstützung von Achtung für Tiere e.V. und der Tierschutzstiftung Lebenshof, die die Veranstaltung gemeinsam durchführen, würden wir uns freuen.

Konto

Tierschutzstiftung Lebenshof – Achtung für Tiere
DE25 4786 2447 0050 3265 00
Volksbank Delbrück-Rietberg, GENODEM1RNE

Eine Kostenerstattung bei Absage ist uns aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich. Wir bitten dafür um Verständnis.

Veranstalter

Tierschutzstiftung Lebenshof, Achtung für Tiere Vossebeinweg 40 · 33397 Rietberg · www.tierschutzstiftung-lebenshof.de · Spendenkonto · DE25 4786 2447 0050 3265 00 · GENODEM1RNE · Volksbank Delbrück-Rietberg

Achtung für Tiere e.V. Vossebeinweg 40 · 33397 Rietberg · www.achtung-fuer-tiere.de · info@achtung-fuer-tiere.de · 05244-9740440 · Eintragung im Vereinsregister · Registergericht: Gütersloh · Registernummer: VR 1301
Spendenkonto · DE17 4785 0065 0010 0078 98 · WELADED1GTL · Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold

Achtung für Tiere e.V. ist Mitglied im Deutschen Tierschutzbund e.V.

ÜBER UNSERE REFERENT:INNEN

Dr. Frauke Albersmeier

Dr. Frauke Albersmeier arbeitet als Philosophin an der Universität Münster und ist Lehrbeauftragte der Universität zu Köln. Ihr Schwerpunkt liegt in der Tierethik, aktuell insbesondere beim Thema Tierversuche und dem Begriff des vernünftigen Grundes im deutschen Tierschutzgesetz. Sie ist Mitgründerin von Achtung für Tiere e.V. und Kuratoriumsmitglied der Tierschutzstiftung Lebenshof - Achtung für Tiere.

Nina Blatzheim

Nina Blatzheim hat Grundschullehramt für Mathematik, Musik und Englisch studiert. Nach vielen Jahren Unterrichtstätigkeit an einer Regelschule arbeitet sie inzwischen an einer Freien Aktiven Schule. Ihr persönliches Interesse an tierschutzrelevanten Themen führte sie zu Achtung für Tiere. Ihr Engagement im Bildungsbereich verbindet ihre pädagogische Erfahrung mit ihrem Anliegen, Tierschutzthemen verständlich und kindgerecht zu vermitteln.

Lena Brenstein

Lena Brenstein studierte Biowissenschaften und Landschaftsökologie. Sie war zunächst in Planungsbüros für artenschutzrechtliche Gutachten tätig. Inzwischen ist sie angestellt bei der Biologischen Station Gütersloh / Bielefeld und leitet dort das Projekt LEADER „Lebensräume mit Zukunft“. Lena ist Hobby-Schäferin, Fotografin und ehrenamtlich im Fledermausschutz tätig.

Carla Fode

Carla Fode kam im Alter von zehn Jahren durch die Ferienspiele zu Achtung für Tiere e.V. Seither beschäftigt sie sich mit Tierschutzthemen und arbeitet im Bildungsbereich mit. Nach dem Abschluss des Bachelorstudiums in Molekularbiologie studiert sie derzeit im Master Interdisziplinäre Biomedizin. Ihr Interesse gilt insbesondere den Themen Tierversuche, Wildtiere, Jagd, Tiere im Zoo und in der Familie.

Dr. Martina Kuhtz-Böhnke

Dr. Martina Kuhtz-Böhnke ist praktische Tierärztin und ausgebildete Tierschutzlehrerin. Sie wohnt mit Familie und zwei Kaninchen in Dorfen. Nach vielen Berufsjahren in niedergelassenen Kleintierpraxen arbeitet sie seit über 10 Jahren im Tierheim von München. Dort ist sie vor allem für Wildtiere, kleine Heimtiere und Vögel zuständig. Sie führt Projekte vor allem in den Bereichen Haustiere, Wildtiere und Tierversuche durch.

Astrid Reinke

Astrid Reinke ist Tierärztin, studierte im Zweitstudium Philosophie und Pädagogik für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen und ist Lehrbeauftragte an der Uni Bielefeld. Ihre Tierschutzlehrerinnenausbildung absolvierte sie in Österreich. Sie ist Mitgründerin von Achtung für Tiere und der Tierschutzstiftung Lebenshof und befasst sich vor allem mit Tierethik, Tierrechten, Tierversuchen, Wildtieren und Jagd und Tieren in der Familie.

Dr. Martin Steverding

Dr. Martin Steverding ist Biologe und leidenschaftlicher Vogelbeobachter. Er engagiert sich im Naturschutz, unter anderem für den NABU und im regionalen Steinkauzschutz. Seine wissenschaftliche Expertise baute er durch Forschungsarbeiten zu Wölfen und die Nahrungsökologie von Spechten im polnischen Bialowieza-Urwald aus. Heute gilt sein besonderes Interesse dem Schutz heimischer Säugetiere, für die er sich aktiv u.a. im „Netzwerk Fuchs“ und im „Freundeskreis freilebender Wölfe e. V.“ einsetzt.